



Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 3551 10003

Handel und Gastgewerbe

G IV 1 - m 03/10

Fachauskünfte: (0711) 641-27 37

11.05.2010

Beherbergung im Reiseverkehr Baden-Württembergs im März 2010

– mit Fortschreibung –

Die monatliche Beherbergungsstatistik bezieht sich auf Einrichtungen für die vorübergehende Beherbergung (unter zwei Monaten) von Gästen mit neun und mehr Schlafgelegenheiten. Kleinbetriebe mit weniger Schlafgelegenheiten sind also in der Darstellung eben so wenig enthalten wie das Dauercamping bei den Campingplätzen. Da ab der genannten Schwelle jedoch alle Betriebe erfasst werden, lassen sich die Ergebnisse tief nach verschiedenen Merkmalen gliedern. Dieser Bericht enthält neben Zeitreihen für Baden-Württemberg insgesamt Aufgliederungen nach Betriebsarten, Gemeindeguppen, Reisegebieten sowie Stadt- und Landkreisen, und zwar jeweils für Beherbergungsbetriebe (Beherbergungsstätten und Campingplätze zusammen) sowie den Teilbereich der Hotellerie (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen). Die monatliche Darstellung wird ergänzt durch Statistische Berichte für Sommerhalbjahre, Winterhalbjahre und Kalenderjahre, in denen auch Daten für einzelne Tourismusgemeinden nachgewiesen werden.

Seit 2004 werden die Ergebnisse für alle erhobenen Beherbergungsbetriebe (Beherbergungsstätten und Campingplätze) zusammen nachgewiesen. Beim Angebot und der Auslastung wird der bis 2003 übliche (und in der Hotellerie weiterhin verwendete) Begriff „Betten“ durch „Schlafgelegenheiten“ ersetzt, wobei im Reiseverkehrscamping ein Stellplatz entsprechend einer EU-Konvention pauschal mit vier Schlafgelegenheiten angesetzt wird. Da sich die zuvor (bis 2003) veröffentlichten Gesamtergebnisse ausschließlich auf die Beherbergungsstätten bezogen, sind die Gesamtangaben mit den früheren Resultaten inhaltlich nicht mehr voll vergleichbar. Eine rückwirkende Anpassung von Zeitreihen ist – mit Ausnahme des Gesamtergebnisses für Baden-Württemberg – nicht vorgesehen, weil die Ergebnisse von Campingplätzen wegen ihrer geringen Anzahl bei regionalen Aufgliederungen häufig geheim zu halten sind.

Ab Januar 2009 unterscheiden sich die Aufgliederungen der Betriebsarten und der Reisegebiete von der früheren Darstellung. Bei den **Betriebsarten** werden in der nunmehr zugrunde gelegten Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, die bisher separat nachgewiesenen Boardinghouses bei den Hotels garnis oder den Ferienwohnungen zugeordnet. Die bisher zusammen mit den Erholungs- und Ferienheimen dargestellten Schulungsheime werden als eigene Kategorie geführt. Überhaupt nicht mehr erfasst werden einige Suchtkliniken, die zuvor in den Vorsorge- und Reha-Kliniken enthalten waren. Auch bei den **Reisegebieten** erfolgte eine teilweise Neugliederung. Inhaltlich und textlich unverändert blieben der Schwarzwald mit seinen drei Teilbereichen sowie die Reisegebiete Bodensee und Hegau. Das Reisegebiet Württembergisches Allgäu-Oberschwaben, das weiterhin mit den beiden letztgenannten Gebieten zur Reiseregion Bodensee-Oberschwaben zusammengefasst wird, wurde um einzelne Gemeinden erweitert, die bisher der Schwäbischen Alb zugerechnet wurden. Im restlichen Landesteil erfolgte eine völlige Neugliederung der Reisegebiete. Das neue Reisegebiet Region Stuttgart ist dabei identisch mit der politischen Region gleichen Namens. Das weiterhin als Schwäbische Alb geführte Reisegebiet wurde gegenüber der vorherigen Abgrenzung insbesondere im Sinne einer engeren Fassung erheblich verändert. Völlig neu ist auch das Reisegebiet Nördliches Baden-Württemberg, in dem alle nicht von den bisher genannten Reisegebieten erfassten Gemeinden zusammengefasst werden.

Bei den hier veröffentlichten Zahlen handelt es sich um vorläufige Ergebnisse, die sich aufgrund nachträglicher Meldungen im Jahresverlauf noch verändern können.

Zeichenerklärung:

- = nichts vorhanden
- 0 = Zahl ungleich Null, jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten ausgewiesenen Stelle
- . = unbekannt oder geheim zu halten
- X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

Herausgeber und Vertrieb: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Böblinger Str. 68, 70199 Stuttgart, Telefon (0711) 641-28 66, Fax (0711) 641-13 40 62, E-Mail: poststelle@stala.bwl.de, Internet: www.statistik-bw.de

© Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stuttgart, 2010. Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

1. Beherbergung im Reiseverkehr in Baden-Württemberg 2010 nach Monaten

Jahr Monat	Ankünfte		Darunter		Übernachtungen		Darunter		Auf- enthalts- dauer
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	Tage

Insgesamt (einschl. Camping)

2010

Januar	832,0	- 1,3	140,5	+ 2,8	2 258,3	- 2,1	325,3	+ 1,3	2,7
Februar	946,0	+ 1,7	183,5	+ 3,7	2 450,4	- 0,3	426,3	+ 0,8	2,6
März	1 155,8	+ 3,2	202,8	+ 10,5	2 878,0	+ 2,6	458,7	+ 9,1	2,5
April	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mai	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Juni	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Juli	-	-	-	-	-	-	-	-	-
August	-	-	-	-	-	-	-	-	-
September	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Oktober	-	-	-	-	-	-	-	-	-
November	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Dezember	-	-	-	-	-	-	-	-	-

darunter: Hotellerie

2010

Januar	686,7	- 2,4	133,4	+ 2,6	1 413,3	- 4,1	290,0	+ 1,1	2,1
Februar	787,3	+ 0,9	170,7	+ 2,9	1 576,5	- 1,2	369,1	- 0,2	2,0
März	962,4	+ 2,0	190,3	+ 10,2	1 884,6	+ 1,7	408,6	+ 8,9	2,0
April	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mai	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Juni	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Juli	-	-	-	-	-	-	-	-	-
August	-	-	-	-	-	-	-	-	-
September	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Oktober	-	-	-	-	-	-	-	-	-
November	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Dezember	-	-	-	-	-	-	-	-	-

2. Kapazitätsdaten im Reiseverkehr in Baden-Württemberg im März 2010 nach Betriebsarten, Gemeindegruppen und Reisegebieten

Bezeichnung	Beherbergungsbetriebe insgesamt				Darunter Hotellerie			
	Geöffnete Betriebe	Angebotene Schlafgelegenheiten	Auslastung der angebotenen Schlafgelegenheiten		Geöffnete Betriebe	Angebotene Betten	Auslastung der angebotenen Betten	
			März 2010	Januar bis März 2010			März 2010	Januar bis März 2010
	Anzahl		%		Anzahl		%	
Betriebsarten insgesamt	6 625	342 178	27,7	25,9	4 944	208 957	29,4	26,7
Hotels	1 764	123 726	32,6	29,9	1 764	123 726	32,6	29,9
Hotels garnis	965	33 629	32,5	28,4	965	33 629	32,5	28,4
Gasthöfe	1 736	38 982	18,1	16,3	1 736	38 982	18,1	16,3
Pensionen	479	12 620	24,4	22,9	479	12 620	24,4	22,9
Erholungs- und Ferienheime	318	17 616	20,8	21,0	X	X	X	X
Ferienzentren	5	2 031	5,5	8,7	X	X	X	X
Ferienhäuser, -wohnungen	637	14 837	12,0	13,7	X	X	X	X
Jugendherbergen und Hütten	289	16 594	19,7	18,1	X	X	X	X
Campingplätze	167	49 220	3,3	2,7	X	X	X	X
Vorsorge- und Reha-Kliniken	151	22 870	79,9	76,1	X	X	X	X
Schulungsheime	114	10 053	35,9	32,9	X	X	X	X
Gemeindegruppen insgesamt	6 625	342 178	27,7	25,9	4 944	208 957	29,4	26,7
Mineral- und Moorbäder	627	41 164	38,4	34,7	415	16 928	27,9	24,3
Heilklimatische Kurorte	465	23 263	28,3	32,7	294	11 665	23,8	29,4
Kneippkurorte	208	10 814	34,5	34,5	153	6 569	32,8	33,9
Heilbäder zusammen	1 300	75 241	34,7	34,1	862	35 162	27,5	27,8
Luftkurorte	891	42 880	16,1	18,6	561	17 812	19,1	22,3
Erholungsorte	1 244	56 932	20,0	18,7	831	29 657	20,6	18,3
Sonstige Gemeinden	3 190	167 125	30,0	26,3	2 690	126 326	33,3	28,8
Reisegebiete insgesamt	6 625	342 178	27,7	25,9	4 944	208 957	29,4	26,7
Nördlicher Schwarzwald	901	48 016	27,9	26,0	688	29 992	31,9	29,7
Mittlerer Schwarzwald	789	41 207	21,2	20,6	538	22 116	20,2	19,0
Südlicher Schwarzwald	1 431	68 863	25,3	25,7	991	35 675	28,5	28,1
Schwarzwald zusammen	3 121	158 086	25,1	24,5	2 217	87 783	27,6	26,4
Nördliches Baden-Württemberg	1 089	58 580	29,3	25,8	871	38 443	30,6	26,2
Region Stuttgart	829	48 984	34,5	30,6	723	41 746	35,2	31,2
Schwäbische Alb	715	31 855	25,2	23,0	528	18 854	29,1	25,7
Württembergisches Allgäu-Oberschwaben	334	15 979	39,6	37,7	224	7 044	24,9	23,2
Bodensee	471	25 191	22,6	21,3	329	13 455	23,2	19,9
Hegau	66	3 503	26,6	23,0	52	1 632	20,0	17,4
Bodensee-Oberschwaben zusammen	871	44 673	29,5	28,3	605	22 131	23,5	20,8

3. Beherbergung im Reiseverkehr in Baden-Württemberg im März 2010 nach Betriebsarten, Gemeindegruppen und Reisegebieten

a) Beherbergungsbetriebe insgesamt

Betriebsarten Gemeindegruppen Reisegebiete	Ankünfte		Darunter		Übernachtungen		Darunter	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Betriebsarten insgesamt	1 155,8	+ 3,2	202,8	+ 10,5	2 878,0	+ 2,6	458,7	+ 9,1
Hotels	659,3	+ 1,7	143,3	+ 11,1	1 240,9	+ 1,7	296,7	+ 10,0
Hotels garnis	162,5	+ 3,7	28,4	+ 11,4	335,0	+ 3,8	66,3	+ 9,3
Gasthöfe	105,1	+ 1,9	12,4	+ 1,7	215,7	- 0,7	28,6	- 0,6
Pensionen	35,5	- 0,6	6,2	+ 2,4	92,9	+ 1,1	17,0	+ 5,5
Erholungs- und Ferienheime	44,1	- 3,8	1,1	- 5,9	112,2	- 6,0	4,8	- 20,4
Ferienzentren	0,7	+ 70,1	0,1	+ 134,9	3,5	+ 26,2	0,5	+ 80,0
Ferienhäuser, -wohnungen	11,4	+ 25,2	1,2	+ 13,6	54,7	+ 19,1	8,0	+ 5,4
Jugendherbergen und Hütten	45,3	+ 16,0	5,7	+ 18,2	101,3	+ 20,2	12,8	+ 9,5
Campingplätze	11,5	+ 42,8	2,1	+ 44,9	45,8	+ 43,5	7,4	+ 72,6
Vorsorge- und Reha-Kliniken	29,8	+ 5,8	0,8	- 14,2	564,5	+ 0,5	8,3	+ 13,6
Schulungsheime	50,6	+ 11,0	1,6	+ 20,0	111,4	+ 5,9	8,3	+ 4,6
Gemeindegruppen insgesamt	1 155,8	+ 3,2	202,8	+ 10,5	2 878,0	+ 2,6	458,7	+ 9,1
Mineral- und Moorbäder	96,1	+ 4,0	15,2	+ 6,9	488,4	+ 0,8	40,6	+ 9,8
Heilklimatische Kurorte	43,9	+ 1,0	7,9	- 7,1	201,7	- 1,8	23,5	- 5,2
Kneippkurorte	31,7	- 2,1	5,0	+ 7,0	112,8	- 0,9	13,9	+ 2,0
Heilbäder zusammen	171,7	+ 2,0	28,1	+ 2,5	802,8	- 0,1	78,0	+ 3,4
Luftkurorte	67,0	+ 3,0	8,8	+ 2,2	209,8	+ 1,6	26,6	+ 0,4
Erholungsorte	125,4	+ 9,4	14,0	+ 26,2	328,6	+ 7,9	30,6	+ 16,7
Sonstige Gemeinden	791,7	+ 2,5	152,0	+ 11,4	1 536,9	+ 3,2	323,5	+ 10,7
Reisegebiete insgesamt	1 155,8	+ 3,2	202,8	+ 10,5	2 878,0	+ 2,6	458,7	+ 9,1
Nördlicher Schwarzwald	166,3	+ 2,4	24,5	+ 4,4	413,5	+ 4,6	58,2	+ 13,6
Mittlerer Schwarzwald	88,4	+ 5,6	15,5	+ 13,5	261,0	- 1,1	35,2	+ 6,3
Südlicher Schwarzwald	171,8	+ 6,1	36,6	+ 3,8	527,0	+ 3,2	98,3	+ 4,3
Schwarzwald zusammen	426,5	+ 4,5	76,6	+ 5,8	1 201,5	+ 2,7	191,7	+ 7,4
Nördliches Baden-Württemberg	225,5	+ 0,8	44,4	+ 10,0	526,4	+ 2,9	87,6	+ 13,5
Region Stuttgart	279,0	+ 2,5	53,7	+ 21,5	522,9	+ 0,3	113,9	+ 12,0
Schwäbische Alb	117,3	+ 1,4	16,1	+ 6,5	248,3	- 0,1	32,2	- 2,0
Württembergisches Allgäu-Oberschwaben	44,9	+ 3,0	3,9	+ 5,9	195,8	+ 2,1	12,0	+ 20,8
Bodensee	55,5	+ 12,0	6,8	+ 3,3	154,6	+ 13,6	18,2	+ 1,0
Hegau	7,1	- 0,3	1,3	+ 17,4	28,5	+ 14,8	3,1	+ 50,7
Bodensee-Oberschwaben zusammen	107,5	+ 7,2	12,0	+ 5,5	378,8	+ 7,5	33,3	+ 10,9

Noch: 3. Beherbergung im Reiseverkehr in Baden-Württemberg im März 2010 nach Betriebsarten,
Gemeindegruppen und Reisegebieten

b) Hotellerie

Betriebsarten Gemeindegruppen Reisegebiete	Ankünfte		Darunter		Übernachtungen		Darunter	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Betriebsarten insgesamt	962,4	+ 2,0	190,3	+ 10,2	1 884,6	+ 1,7	408,6	+ 8,9
Hotels	659,3	+ 1,7	143,3	+ 11,1	1 240,9	+ 1,7	296,7	+ 10,0
Hotels garnis	162,5	+ 3,7	28,4	+ 11,4	335,0	+ 3,8	66,3	+ 9,3
Gasthöfe	105,1	+ 1,9	12,4	+ 1,7	215,7	- 0,7	28,6	- 0,6
Pensionen	35,5	- 0,6	6,2	+ 2,4	92,9	+ 1,1	17,0	+ 5,5
Erholungs- und Ferienheime	X	X	X	X	X	X	X	X
Ferienzentren	X	X	X	X	X	X	X	X
Ferienhäuser, -wohnungen	X	X	X	X	X	X	X	X
Jugendherbergen und Hütten	X	X	X	X	X	X	X	X
Campingplätze	X	X	X	X	X	X	X	X
Vorsorge- und Reha-Kliniken	X	X	X	X	X	X	X	X
Schulungsheime	X	X	X	X	X	X	X	X
Gemeindegruppen insgesamt	962,4	+ 2,0	190,3	+ 10,2	1 884,6	+ 1,7	408,6	+ 8,9
Mineral- und Moorbäder	63,4	+ 1,1	13,1	+ 5,3	145,8	+ 0,2	31,7	+ 7,7
Heilklimatische Kurorte	32,7	- 0,2	7,4	- 5,2	84,6	- 3,2	19,7	- 6,5
Kneippkurorte	26,3	- 3,0	4,6	+ 7,3	66,0	- 1,5	11,4	+ 6,3
Heilbäder zusammen	122,3	- 0,2	25,0	+ 2,3	296,4	- 1,2	62,8	+ 2,6
Luftkurorte	41,5	- 2,1	7,5	- 1,9	102,6	- 4,5	20,1	- 7,6
Erholungsorte	94,1	+ 9,7	13,1	+ 25,5	181,5	+ 7,8	26,8	+ 17,7
Sonstige Gemeinden	704,4	+ 1,6	144,7	+ 11,1	1 304,1	+ 2,2	299,0	+ 10,9
Reisegebiete insgesamt	962,4	+ 2,0	190,3	+ 10,2	1 884,6	+ 1,7	408,6	+ 8,9
Nördlicher Schwarzwald	136,6	+ 1,1	22,9	+ 3,6	294,5	+ 5,6	52,3	+ 11,3
Mittlerer Schwarzwald	70,8	+ 4,9	13,9	+ 12,3	135,2	- 3,3	29,4	+ 3,3
Südlicher Schwarzwald	136,6	+ 4,0	33,0	+ 2,4	310,3	+ 2,4	81,3	+ 2,8
Schwarzwald zusammen	343,9	+ 3,0	69,7	+ 4,6	739,9	+ 2,6	163,0	+ 5,5
Nördliches Baden-Württemberg	196,6	+ 0,2	43,2	+ 10,3	363,8	+ 2,8	83,4	+ 15,8
Region Stuttgart	248,3	+ 1,3	51,2	+ 20,8	455,4	- 1,1	108,5	+ 11,7
Schwäbische Alb	93,2	+ 1,9	15,6	+ 8,3	169,8	- 1,0	30,7	+ 0,7
Württembergisches Allgäu-Oberschwaben	29,0	+ 0,2	3,3	+ 0,9	54,1	+ 0,4	7,6	+ 5,5
Bodensee	45,2	+ 7,4	6,1	+ 3,4	91,5	+ 12,5	13,5	+ 9,4
Hegau	6,2	+ 1,3	1,2	+ 19,2	10,0	+ 5,5	2,0	+ 21,1
Bodensee-Oberschwaben zusammen	80,3	+ 4,2	10,6	+ 4,2	155,6	+ 7,5	23,1	+ 9,0

**4. Beherbergung im Reiseverkehr in Baden-Württemberg Januar bis März 2010 nach Betriebsarten,
Gemeindegruppen und Reisegebieten**
a) Beherbergungsbetriebe insgesamt

Betriebsarten Gemeindegruppen Reisegebiete	Ankünfte		Darunter		Übernachtungen		Darunter	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Betriebsarten insgesamt	2 933,7	+ 1,4	526,9	+ 6,0	7 586,6	+ 0,2	1 210,4	+ 3,9
Hotels	1 678,8	+ 0,8	373,7	+ 7,1	3 248,7	0,0	783,0	+ 5,4
Hotels garnis	401,6	+ 0,9	69,5	+ 3,3	828,0	- 1,4	161,0	+ 0,5
Gasthöfe	262,0	- 1,7	34,9	- 2,6	550,0	- 4,8	79,9	- 4,3
Pensionen	94,0	- 3,2	16,3	- 2,3	247,7	- 2,7	43,9	- 2,4
Erholungs- und Ferienheime	117,7	+ 0,1	2,7	- 12,4	322,1	- 4,0	15,6	- 9,8
Ferienzentren	2,5	+ 19,8	0,4	+ 19,4	15,4	+ 11,0	2,4	+ 4,7
Ferienhäuser, -wohnungen	34,8	+ 9,7	5,1	+ 11,3	177,5	+ 3,7	32,7	+ 4,5
Jugendherbergen und Hütten	114,1	+ 12,2	13,1	+ 19,0	266,2	+ 13,6	31,0	+ 17,0
Campingplätze	21,7	+ 10,2	4,2	+ 11,0	100,1	+ 10,8	14,7	+ 28,8
Vorsorge- und Reha-Kliniken	79,7	+ 4,0	2,3	+ 1,3	1 532,0	+ 0,2	22,5	+ 6,3
Schulungsheime	126,7	+ 9,3	4,6	+ 40,9	299,0	+ 9,8	23,6	+ 3,6
Gemeindegruppen insgesamt	2 933,7	+ 1,4	526,9	+ 6,0	7 586,6	+ 0,2	1 210,4	+ 3,9
Mineral- und Moorbäder	235,5	0,0	39,2	+ 3,5	1 255,4	- 1,6	101,6	+ 2,0
Heilklimatische Kurorte	143,2	+ 0,6	28,4	- 0,3	670,7	- 0,5	96,3	+ 2,1
Kneippkurorte	88,9	+ 2,4	13,2	+ 9,3	319,7	- 0,3	38,9	+ 5,5
Heilbäder zusammen	467,6	+ 0,7	80,8	+ 3,0	2 245,7	- 1,1	236,9	+ 2,6
Luftkurorte	203,2	+ 0,5	28,1	+ 4,5	695,7	- 0,5	98,9	+ 9,2
Erholungsorte	300,8	+ 3,3	34,4	+ 7,8	826,7	+ 2,9	75,7	+ 5,5
Sonstige Gemeinden	1 962,2	+ 1,4	383,6	+ 6,6	3 818,5	+ 0,6	798,9	+ 3,6
Reisegebiete insgesamt	2 933,7	+ 1,4	526,9	+ 6,0	7 586,6	+ 0,2	1 210,4	+ 3,9
Nördlicher Schwarzwald	426,9	+ 2,0	66,6	+ 2,6	1 103,6	+ 2,9	157,1	+ 8,2
Mittlerer Schwarzwald	225,0	+ 1,0	37,3	+ 1,8	714,3	- 2,6	90,6	- 0,9
Südlicher Schwarzwald	467,3	+ 3,7	101,7	+ 5,6	1 516,0	+ 2,4	285,6	+ 7,5
Schwarzwald zusammen	1 119,2	+ 2,5	205,5	+ 3,9	3 333,8	+ 1,5	533,3	+ 6,2
Nördliches Baden-Württemberg	550,4	- 0,5	107,1	+ 7,5	1 318,1	+ 0,6	212,4	+ 8,7
Region Stuttgart	705,8	+ 0,5	137,4	+ 8,2	1 337,9	- 3,8	292,1	- 1,8
Schwäbische Alb	296,9	- 1,0	45,0	+ 3,8	645,6	- 2,5	87,7	- 3,4
Württembergisches Allgäu-Oberschwaben	117,4	+ 2,5	11,2	+ 8,2	528,4	- 0,2	31,5	+ 10,8
Bodensee	126,0	+ 10,8	17,3	+ 6,3	353,1	+ 8,1	46,4	+ 3,0
Hegau	17,9	+ 1,9	3,3	+ 18,3	69,7	+ 10,2	6,9	+ 36,3
Bodensee-Oberschwaben zusammen	261,4	+ 6,3	31,8	+ 8,1	951,2	+ 3,5	84,9	+ 8,0

Noch: 4. Beherbergung im Reiseverkehr in Baden-Württemberg Januar bis März 2010 nach Betriebsarten,
Gemeindegruppen und Reisegebieten

b) Hotellerie

Betriebsarten Gemeindegruppen Reisegebiete	Ankünfte		Darunter		Übernachtungen		Darunter	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Betriebsarten insgesamt	2 436,4	+ 0,4	494,4	+ 5,5	4 874,4	- 1,0	1 067,8	+ 3,5
Hotels	1 678,8	+ 0,8	373,7	+ 7,1	3 248,7	0,0	783,0	+ 5,4
Hotels garnis	401,6	+ 0,9	69,5	+ 3,3	828,0	- 1,4	161,0	+ 0,5
Gasthöfe	262,0	- 1,7	34,9	- 2,6	550,0	- 4,8	79,9	- 4,3
Pensionen	94,0	- 3,2	16,3	- 2,3	247,7	- 2,7	43,9	- 2,4
Erholungs- und Ferienheime	X	X	X	X	X	X	X	X
Ferienzentren	X	X	X	X	X	X	X	X
Ferienhäuser, -wohnungen	X	X	X	X	X	X	X	X
Jugendherbergen und Hütten	X	X	X	X	X	X	X	X
Campingplätze	X	X	X	X	X	X	X	X
Vorsorge- und Reha-Kliniken	X	X	X	X	X	X	X	X
Schulungsheime	X	X	X	X	X	X	X	X
Gemeindegruppen insgesamt	2 436,4	+ 0,4	494,4	+ 5,5	4 874,4	- 1,0	1 067,8	+ 3,5
Mineral- und Moorbäder	155,2	- 2,1	34,7	+ 3,2	354,2	- 4,6	80,9	+ 0,9
Heilklimatische Kurorte	106,0	- 0,6	25,8	+ 0,8	309,2	- 0,3	79,0	+ 1,7
Kneippkurorte	72,4	- 1,2	12,2	+ 10,1	193,8	- 1,2	32,5	+ 9,9
Heilbäder zusammen	333,5	- 1,4	72,7	+ 3,4	857,1	- 2,3	192,4	+ 2,7
Luftkurorte	126,2	- 2,1	23,4	+ 2,9	343,2	- 2,9	72,2	+ 7,0
Erholungsorte	223,3	+ 3,2	32,3	+ 7,0	441,6	+ 2,0	65,6	+ 4,4
Sonstige Gemeinden	1 753,4	+ 0,6	366,1	+ 5,9	3 232,4	- 0,8	737,6	+ 3,3
Reisegebiete insgesamt	2 436,4	+ 0,4	494,4	+ 5,5	4 874,4	- 1,0	1 067,8	+ 3,5
Nördlicher Schwarzwald	352,2	+ 1,7	63,2	+ 2,2	781,1	+ 4,1	143,7	+ 7,0
Mittlerer Schwarzwald	178,1	- 0,3	33,3	+ 0,4	360,2	- 5,4	73,6	- 4,7
Südlicher Schwarzwald	366,3	+ 2,6	91,1	+ 5,2	876,0	+ 1,9	231,8	+ 7,8
Schwarzwald zusammen	896,7	+ 1,7	187,6	+ 3,3	2 017,3	+ 1,3	449,1	+ 5,3
Nördliches Baden-Württemberg	480,2	- 1,2	104,6	+ 7,6	891,7	- 0,7	200,5	+ 9,8
Region Stuttgart	629,3	- 0,7	130,6	+ 7,0	1 162,5	- 5,3	276,2	- 2,9
Schwäbische Alb	234,7	- 1,4	43,7	+ 5,1	427,4	- 4,8	84,0	- 1,6
Württembergisches Allgäu-Oberschwaben	76,8	+ 1,6	9,3	+ 1,3	144,6	- 0,3	19,8	+ 3,4
Bodensee	103,2	+ 6,5	15,5	+ 6,4	205,8	+ 9,9	33,4	+ 12,8
Hegau	15,6	+ 3,0	3,1	+ 22,9	25,0	+ 2,1	4,8	+ 19,8
Bodensee-Oberschwaben zusammen	195,6	+ 4,3	27,9	+ 6,2	375,5	+ 5,3	58,0	+ 9,9

5. Kapazitätsdaten im Reiseverkehr in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs im März 2010

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Beherbergungsbetriebe insgesamt				Darunter Hotellerie			
	Geöffnete Betriebe	Angebotene Schlafge- legenheiten	Auslastung der angebotenen Schlafgelegenheiten		Geöffnete Betriebe	Angebotene Betten	Auslastung der angebotenen Betten	
			März 2010	Januar bis März 2010			März 2010	Januar bis März 2010
	Anzahl		%		Anzahl		%	
Stadtkreis								
Stuttgart, Landeshauptstadt	165	17 194	41,9	37,5	148	15 186	42,8	38,3
Landkreise								
Böblingen	123	6 904	32,9	29,9	111	6 285	34,1	30,8
Esslingen	167	8 836	31,7	28,0	148	7 732	31,4	27,6
Göppingen	98	4 155	29,3	25,6	77	2 582	25,5	22,5
Ludwigsburg	148	6 233	31,2	26,8	136	5 759	31,3	26,9
Rems-Murr-Kreis	128	5 662	25,4	22,0	103	4 202	27,9	24,0
Region Stuttgart	829	48 984	34,5	30,6	723	41 746	35,2	31,2
Stadtkreis								
Heilbronn	24	1 653	40,2	37,2	21	1 489	42,7	39,4
Landkreise								
Heilbronn	140	7 673	32,2	29,6	110	3 890	29,1	25,7
Hohenlohekreis	78	3 214	25,2	23,3	58	1 950	24,9	22,9
Schwäbisch Hall	119	4 576	22,5	20,4	93	3 218	25,1	22,3
Main-Tauber-Kreis	134	7 394	28,6	25,0	88	3 285	20,4	16,7
Region Heilbronn-Franken	495	24 510	28,9	26,2	370	13 832	27,0	23,9
Landkreise								
Heidenheim	49	1 760	30,2	24,8	39	1 402	32,5	25,8
Ostalbkreis	144	5 794	23,9	22,0	107	3 654	28,2	25,2
Region Ostwürttemberg	193	7 554	25,4	22,7	146	5 056	29,4	25,4
Regierungsbezirk Stuttgart	1 517	81 048	32,0	28,6	1 239	60 634	32,9	29,1
Stadtkreise								
Baden-Baden	83	4 754	39,2	35,3	67	3 777	33,4	29,9
Karlsruhe	65	5 722	50,0	41,8	62	5 347	49,3	41,4
Landkreise								
Karlsruhe	135	6 678	32,7	28,4	113	4 514	32,1	27,1
Rastatt	157	7 074	16,9	15,1	111	3 439	24,8	22,2
Region Mittlerer Oberrhein	440	24 228	33,5	29,2	353	17 077	36,3	31,3
Stadtkreise								
Heidelberg	79	5 684	41,9	34,9	73	4 908	41,1	33,5
Mannheim	56	6 116	40,6	35,9	52	5 191	42,5	36,6
Landkreise								
Neckar-Odenwald-Kreis	109	5 154	17,8	16,0	76	2 112	16,2	13,7
Rhein-Neckar-Kreis	214	11 505	22,6	18,9	190	8 706	27,4	23,0
Region Rhein-Neckar ¹⁾	458	28 459	29,5	25,4	391	20 917	33,2	28,0
Stadtkreis								
Pforzheim	23	1 606	34,7	31,6	20	1 342	35,9	32,0
Landkreise								
Calw	247	13 148	20,3	19,5	170	6 008	20,5	20,0
Enzkreis	72	2 418	20,7	17,6	58	1 489	25,9	21,9
Freudenstadt	255	12 227	26,8	27,7	197	7 770	30,1	32,0
Region Nordschwarzwald	597	29 399	23,8	23,4	445	16 609	26,7	26,8
Regierungsbezirk Karlsruhe	1 495	82 086	28,6	25,8	1 189	54 603	32,2	28,7

Noch: 5. Kapazitätsdaten im Reiseverkehr in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs im März 2010

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Beherbergungsbetriebe insgesamt				Darunter Hotellerie			
	Geöffnete Betriebe	Angebotene Schlafge- legenheiten	Auslastung der angebotenen Schlafgelegenheiten		Geöffnete Betriebe	Angebotene Betten	Auslastung der angebotenen Betten	
			März 2010	Januar bis März 2010			März 2010	Januar bis März 2010
	Anzahl		%		Anzahl		%	
Stadtkreis								
Freiburg im Breisgau	83	7 819	37,8	31,0	64	4 884	45,6	37,0
Landkreise								
Breisgau-Hochschwarzwald	652	34 434	24,1	26,1	428	15 569	26,1	29,1
Emmendingen	133	4 633	18,7	16,6	110	3 891	19,3	17,2
Ortenaukreis	475	23 911	20,6	19,2	339	15 490	19,8	18,1
Region Südlicher Oberrhein	1 343	70 797	24,1	23,8	941	39 834	25,4	24,7
Landkreise								
Rottweil	83	3 503	15,0	14,0	63	1 644	22,6	20,7
Schwarzwald-Baar-Kreis	231	13 793	23,9	24,5	136	4 982	20,6	21,2
Tuttlingen	67	2 051	20,0	17,5	54	1 484	22,6	20,0
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	381	19 347	21,8	21,9	253	8 110	21,4	20,9
Landkreise								
Konstanz	208	13 211	25,7	25,1	149	5 881	23,4	19,6
Lörrach	270	10 582	25,4	24,7	194	5 815	33,5	30,4
Waldshut	293	11 395	22,9	25,2	195	5 516	21,0	22,5
Region Hochrhein-Bodensee	771	35 188	24,7	25,0	538	17 212	26,1	24,2
Regierungsbezirk Freiburg	2 495	125 332	23,9	23,8	1 732	65 156	25,1	24,1
Landkreise								
Reutlingen	136	7 741	26,1	24,8	86	3 418	26,9	24,0
Tübingen	61	2 464	29,9	26,5	51	1 892	30,7	26,2
Zollernalbkreis	80	3 245	21,4	19,8	53	1 441	24,4	20,9
Region Neckar-Alb	277	13 450	25,7	23,9	190	6 751	27,4	23,9
Stadtkreis								
Ulm	41	2 682	38,0	34,1	39	.	.	.
Landkreise								
Alb-Donau-Kreis	100	4 493	21,1	19,7	75	2 329	27,7	25,8
Biberach	95	4 283	35,3	32,4	69	.	.	.
Region Donau-Iller ¹⁾	236	11 458	30,4	27,9	183	6 775	31,5	29,0
Landkreise								
Bodenseekreis	329	15 483	20,9	18,6	232	9 206	22,4	19,6
Ravensburg	183	9 120	42,0	41,0	116	3 825	25,2	24,4
Sigmaringen	93	4 201	30,5	26,8	63	2 007	23,7	19,1
Region Bodensee-Oberschwaben	605	28 804	29,5	28,0	411	15 038	23,3	20,9
Regierungsbezirk Tübingen	1 118	53 712	28,7	26,9	784	28 564	26,3	23,7
Baden-Württemberg	6 625	342 178	27,7	25,9	4 944	208 957	29,4	26,7

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

6. Beherbergung im Reiseverkehr in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs im März 2010

a) Beherbergungsbetriebe insgesamt

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ankünfte		Darunter		Übernachtungen		Darunter	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Stadtkreis								
Stuttgart, Landeshauptstadt	126,1	+ 1,3	27,5	+ 15,5	223,4	+ 3,2	60,3	+ 14,6
Landkreise								
Böblingen	36,6	+ 6,1	9,7	+ 81,2	70,1	- 6,4	19,2	+ 18,2
Esslingen	49,0	+ 7,1	8,7	+ 17,0	86,9	+ 2,1	15,9	+ 8,5
Göppingen	14,4	- 3,3	1,2	- 1,8	37,7	- 3,0	2,5	- 4,0
Ludwigsburg	29,8	+ 2,1	4,3	+ 2,8	60,4	- 2,2	10,6	- 2,5
Rems-Murr-Kreis	23,1	- 1,2	2,2	+ 4,6	44,5	- 0,1	5,5	+ 13,9
Region Stuttgart	279,0	+ 2,5	53,7	+ 21,5	522,9	+ 0,3	113,9	+ 12,0
Stadtkreis								
Heilbronn	11,1	+ 2,0	1,3	+ 12,7	20,6	+ 4,4	2,9	+ 23,7
Landkreise								
Heilbronn	21,1	- 5,6	1,9	- 10,7	76,6	+ 0,4	4,1	+ 1,2
Hohenlohekreis	11,9	+ 7,2	0,7	- 13,0	25,1	+ 1,5	1,2	- 30,3
Schwäbisch Hall	15,0	- 5,8	1,4	+ 9,7	31,8	- 4,5	4,8	+ 0,4
Main-Tauber-Kreis	15,0	- 2,5	1,0	- 9,8	61,5	- 0,6	2,2	- 10,0
Region Heilbronn-Franken	74,1	- 2,1	6,3	- 2,3	215,7	- 0,2	15,2	- 0,9
Landkreise								
Heidenheim	9,1	+ 14,1	1,2	- 3,8	16,5	+ 8,2	2,5	- 3,7
Ostalbkreis	20,6	- 6,4	2,2	+ 16,3	42,9	- 4,1	5,2	+ 18,4
Region Ostwürttemberg	29,7	- 0,9	3,4	+ 8,4	59,3	- 1,0	7,6	+ 10,1
Regierungsbezirk Stuttgart	382,8	+ 1,3	63,4	+ 17,8	798,0	+ 0,1	136,8	+ 10,3
Stadtkreise								
Baden-Baden	22,9	+ 9,6	7,1	+ 22,8	57,5	+ 4,5	15,0	+ 19,3
Karlsruhe	44,4	+ 5,5	6,9	- 2,2	88,7	+ 21,9	17,1	+ 26,8
Landkreise								
Karlsruhe	28,0	+ 10,9	4,2	+ 11,1	65,9	+ 6,9	7,5	+ 6,8
Rastatt	17,8	+ 5,7	1,8	+ 15,1	36,8	+ 8,9	4,4	+ 32,7
Region Mittlerer Oberrhein	113,0	+ 7,6	20,0	+ 10,0	248,9	+ 11,5	44,1	+ 20,9
Stadtkreise								
Heidelberg	39,5	+ 0,1	15,7	+ 7,7	73,8	+ 3,6	27,8	+ 13,3
Mannheim	38,1	+ 7,5	9,7	+ 30,4	76,9	+ 19,5	21,5	+ 36,8
Landkreise								
Neckar-Odenwald-Kreis	9,6	- 1,4	0,4	- 23,2	28,4	- 2,2	0,9	- 34,5
Rhein-Neckar-Kreis	43,9	- 2,0	9,3	+ 9,1	80,1	- 1,8	17,5	+ 13,3
Region Rhein-Neckar¹⁾	131,1	+ 1,3	35,2	+ 13,0	259,3	+ 5,3	67,7	+ 18,6
Stadtkreis								
Pforzheim	8,3	- 15,7	1,6	- 15,5	17,3	+ 0,5	3,5	+ 13,9
Landkreise								
Calw	26,0	- 3,0	1,2	- 0,5	82,2	- 3,6	3,7	+ 4,9
Enzkreis	9,0	+ 6,1	1,0	+ 9,9	15,5	+ 0,4	1,6	- 3,2
Freudenstadt	30,3	- 2,0	3,5	- 11,2	101,1	- 2,3	10,1	- 10,6
Region Nordschwarzwald	73,7	- 3,2	7,3	- 8,1	216,0	- 2,4	18,9	- 3,4
Regierungsbezirk Karlsruhe	317,7	+ 2,3	62,6	+ 9,1	724,2	+ 4,8	130,6	+ 15,5

Noch: 6. Beherbergung im Reiseverkehr in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs im März 2010

a) Beherbergungsbetriebe insgesamt

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ankünfte		Darunter		Übernachtungen		Darunter	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands-gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands-gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Stadtkreis								
Freiburg im Breisgau	45,5	+ 11,3	10,6	+ 8,6	88,7	+ 1,9	24,7	+ 10,9
Landkreise								
Breisgau-Hochschwarzwald	67,6	+ 2,4	14,3	+ 0,3	250,7	+ 3,9	38,8	+ 3,6
Emmendingen	12,5	+ 6,4	2,2	+ 29,1	25,1	+ 1,2	3,7	+ 18,4
Ortenaukreis	57,8	+ 7,7	11,1	+ 25,2	144,0	- 4,2	24,3	+ 10,7
Region Südlicher Oberrhein	183,3	+ 6,4	38,2	+ 10,4	508,6	+ 1,0	91,5	+ 7,9
Landkreise								
Rottweil	7,4	+ 0,4	0,9	-	16,2	+ 1,2	2,4	- 6,0
Schwarzwald-Baar-Kreis	23,2	+ 2,3	3,4	- 10,5	100,9	+ 3,4	8,6	- 1,2
Tuttlingen	5,8	- 4,2	0,7	- 8,0	12,7	+ 2,3	1,7	- 17,7
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	36,5	+ 0,8	5,0	- 8,4	129,8	+ 3,0	12,7	- 4,7
Landkreise								
Konstanz	28,1	+ 2,5	4,0	- 1,1	95,0	+ 9,5	8,5	+ 7,3
Lörrach	27,0	+ 5,1	6,0	- 4,1	82,0	+ 6,0	20,5	- 3,0
Waldshut	19,3	+ 9,2	3,6	+ 6,7	80,4	+ 0,5	10,5	+ 3,4
Region Hochrhein-Bodensee	74,4	+ 5,1	13,5	- 0,6	257,4	+ 5,4	39,5	+ 0,8
Regierungsbezirk Freiburg	294,2	+ 5,4	56,7	+ 5,7	895,7	+ 2,5	143,7	+ 4,6
Landkreise								
Reutlingen	21,4	- 4,3	3,1	+ 8,5	62,4	- 4,8	6,1	- 5,9
Tübingen	11,5	- 5,8	1,7	- 11,1	22,9	- 6,2	3,9	- 9,6
Zollernalbkreis	10,2	+ 2,7	0,7	- 6,5	21,5	+ 1,8	1,6	- 4,3
Region Neckar-Alb	43,1	- 3,1	5,5	- 0,3	106,8	- 3,9	11,6	- 6,9
Stadtkreis								
Ulm	18,9	+ 4,3	4,9	+ 15,2	31,6	+ 2,1	8,0	+ 4,1
Landkreise								
Alb-Donau-Kreis	15,2	+ 3,9	1,5	+ 5,5	29,3	+ 0,3	2,8	- 18,7
Biberach	14,0	- 0,9	1,4	+ 8,1	46,8	+ 0,4	3,1	+ 2,0
Region Donau-Iller ¹⁾	48,1	+ 2,6	7,8	+ 11,9	107,6	+ 0,9	13,9	- 2,0
Landkreise								
Bodenseekreis	34,4	+ 17,9	4,1	+ 12,4	88,1	+ 18,9	12,8	+ 5,2
Ravensburg	24,0	+ 3,0	2,2	- 0,6	118,4	+ 0,8	8,0	+ 29,1
Sigmaringen	11,4	+ 34,4	0,6	+ 51,4	39,1	+ 20,4	1,4	+ 43,7
Region Bodensee-Oberschwaben	69,9	+ 14,5	6,9	+ 10,3	245,7	+ 9,6	22,2	+ 14,8
Regierungsbezirk Tübingen	161,1	+ 5,7	20,1	+ 7,8	460,1	+ 4,1	47,7	+ 3,7
Baden-Württemberg	1 155,8	+ 3,2	202,8	+ 10,5	2 878,0	+ 2,6	458,7	+ 9,1

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

Noch: 6. Beherbergung im Reiseverkehr in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs im März 2010

b) Hotellerie

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ankünfte		Darunter		Übernachtungen		Darunter	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Stadtkreis								
Stuttgart, Landeshauptstadt	112,6	- 0,8	25,5	+ 14,1	201,4	+ 1,4	56,3	+ 14,1
Landkreise								
Böblingen	34,7	+ 7,6	9,5	+ 81,4	66,5	- 5,8	19,0	+ 19,6
Esslingen	43,1	+ 5,9	8,7	+ 17,0	75,2	+ 1,1	15,8	+ 9,6
Göppingen	10,2	- 7,0	1,1	- 6,4	20,4	- 7,6	2,2	- 9,3
Ludwigsburg	28,0	+ 1,1	4,1	+ 1,9	55,8	- 3,5	10,0	- 3,8
Rems-Murr-Kreis	19,7	- 1,0	2,2	+ 5,5	36,2	- 2,8	5,1	+ 11,7
Region Stuttgart	248,3	+ 1,3	51,2	+ 20,8	455,4	- 1,1	108,5	+ 11,7
Stadtkreis								
Heilbronn	10,6	+ 1,5	1,2	+ 6,9	19,7	+ 4,2	2,7	+ 17,8
Landkreise								
Heilbronn	17,1	- 7,6	1,9	- 10,2	35,1	- 1,3	4,0	+ 3,0
Hohenlohekreis	8,1	+ 6,5	0,7	- 12,5	15,0	+ 5,8	1,2	- 30,2
Schwäbisch Hall	13,0	- 3,2	1,4	+ 9,1	25,1	+ 0,1	3,1	+ 13,0
Main-Tauber-Kreis	10,2	- 3,3	0,9	- 9,2	20,4	+ 6,7	1,9	+ 3,9
Region Heilbronn-Franken	59,1	- 2,6	6,0	- 3,2	115,2	+ 2,2	13,0	+ 3,4
Landkreise								
Heidenheim	8,1	+ 13,5	1,1	- 3,3	14,1	+ 14,2	2,3	- 4,2
Ostalbkreis	16,1	- 1,8	2,2	+ 21,5	31,9	- 1,1	5,0	+ 23,2
Region Ostwürttemberg	24,2	+ 2,8	3,3	+ 11,8	46,0	+ 3,1	7,4	+ 13,0
Regierungsbezirk Stuttgart	331,6	+ 0,7	60,5	+ 17,4	616,6	- 0,2	128,8	+ 10,9
Stadtkreise								
Baden-Baden	20,2	+ 9,2	6,5	+ 19,6	38,9	+ 4,9	13,4	+ 13,4
Karlsruhe	41,5	+ 4,8	6,6	+ 0,2	81,8	+ 22,9	15,8	+ 28,5
Landkreise								
Karlsruhe	25,0	+ 10,5	4,1	+ 10,8	44,8	+ 4,9	7,2	+ 4,3
Rastatt	12,2	+ 4,1	1,7	+ 11,9	26,1	+ 13,5	3,9	+ 36,3
Region Mittlerer Oberrhein	99,0	+ 7,0	18,9	+ 9,7	191,6	+ 13,1	40,4	+ 19,0
Stadtkreise								
Heidelberg	36,8	+ 1,6	15,3	+ 9,2	62,5	+ 5,3	26,8	+ 15,5
Mannheim	36,3	+ 4,1	9,5	+ 30,2	68,4	+ 9,4	20,8	+ 38,9
Landkreise								
Neckar-Odenwald-Kreis	5,6	- 1,5	0,4	- 21,0	10,6	+ 5,2	0,9	- 31,9
Rhein-Neckar-Kreis	40,8	- 3,3	9,2	+ 8,2	73,9	- 3,4	17,2	+ 13,0
Region Rhein-Neckar¹⁾	119,5	+ 0,5	34,4	+ 13,4	215,4	+ 3,3	65,7	+ 20,1
Stadtkreis								
Pforzheim	7,0	- 16,6	1,5	- 14,4	14,9	+ 1,1	3,4	+ 17,9
Landkreise								
Calw	15,2	- 10,7	0,8	- 10,9	37,7	- 10,2	1,9	- 18,6
Enzkreis	7,6	+ 7,7	1,0	+ 10,5	11,9	- 1,3	1,5	- 4,1
Freudenstadt	25,8	- 3,4	3,4	- 11,8	71,7	- 2,5	9,7	- 10,8
Region Nordschwarzwald	55,6	- 6,1	6,8	- 9,5	136,2	- 4,3	16,6	- 6,6
Regierungsbezirk Karlsruhe	274,1	+ 1,3	60,1	+ 9,1	543,2	+ 4,4	122,7	+ 15,3

Noch: 6. Beherbergung im Reiseverkehr in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs im März 2010

b) Hotellerie

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ankünfte		Darunter		Übernachtungen		Darunter	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Stadtkreis								
Freiburg im Breisgau	39,1	+ 10,2	9,3	+ 7,5	69,1	+ 8,1	18,5	+ 8,3
Landkreise								
Breisgau-Hochschwarzwald	48,7	- 1,4	13,0	- 1,4	123,2	+ 0,1	32,9	+ 1,2
Emmendingen	11,7	+ 6,0	2,2	+ 29,5	22,6	- 3,2	3,7	+ 18,6
Ortenaukreis	48,9	+ 7,7	10,2	+ 20,9	92,7	- 4,9	20,9	+ 4,5
Region Südlicher Oberrhein	148,4	+ 5,0	34,7	+ 8,6	307,5	- 0,1	76,1	+ 4,5
Landkreise								
Rottweil	5,8	- 4,8	0,9	- 4,0	11,4	- 5,7	2,2	- 12,3
Schwarzwald-Baar-Kreis	16,1	+ 0,9	2,8	- 7,1	31,0	+ 2,8	6,3	+ 5,9
Tuttlingen	5,1	- 6,0	0,6	- 4,3	10,4	+ 3,0	1,5	- 9,4
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	27,0	- 1,8	4,3	- 6,1	52,9	+ 0,9	9,9	- 1,0
Landkreise								
Konstanz	22,9	- 1,6	3,7	- 1,8	42,1	+ 2,9	6,8	- 3,2
Lörrach	22,5	+ 2,4	5,2	- 7,5	60,0	+ 2,1	17,6	- 3,6
Waldshut	14,6	+ 7,9	3,3	+ 7,8	35,5	+ 4,7	8,6	+ 6,3
Region Hochrhein-Bodensee	60,0	+ 2,1	12,3	- 2,0	137,5	+ 3,0	32,9	- 1,1
Regierungsbezirk Freiburg	235,4	+ 3,5	51,2	+ 4,5	497,9	+ 0,9	118,9	+ 2,4
Landkreise								
Reutlingen	15,5	- 9,0	3,0	+ 9,8	28,4	- 15,7	5,8	- 3,5
Tübingen	9,3	- 7,9	1,5	- 14,5	18,0	- 8,1	3,5	- 12,0
Zollernalbkreis	6,0	+ 8,5	0,7	- 5,6	10,9	+ 3,3	1,6	- 7,2
Region Neckar-Alb	30,8	- 5,7	5,2	- 0,4	57,3	- 10,2	10,8	- 6,9
Stadtkreis								
Ulm	.	.	.	.	.	.	.	.
Landkreise								
Alb-Donau-Kreis	10,9	+ 5,7	1,5	+ 12,5	20,0	- 2,4	2,7	- 9,2
Biberach	.	.	.	.	.	.	.	.
Region Donau-Iller ¹⁾	37,6	+ 1,8	7,4	+ 12,0	66,1	- 1,9	13,1	- 1,1
Landkreise								
Bodenseekreis	28,4	+ 14,2	3,6	+ 14,8	59,4	+ 19,0	8,7	+ 24,9
Ravensburg	15,9	+ 0,4	1,8	- 4,2	29,8	- 0,4	4,3	+ 9,4
Sigmaringen	8,5	+ 44,7	0,5	+ 63,3	14,3	+ 48,6	1,2	+ 66,4
Region Bodensee-Oberschwaben	52,9	+ 13,4	5,9	+ 11,2	103,6	+ 15,7	14,2	+ 22,2
Regierungsbezirk Tübingen	121,3	+ 4,3	18,6	+ 8,0	226,9	+ 2,8	38,1	+ 4,5
Baden-Württemberg	962,4	+ 2,0	190,3	+ 10,2	1 884,6	+ 1,7	408,6	+ 8,9

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

7. Beherbergung im Reiseverkehr in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs Januar bis März 2010

a) Beherbergungsbetriebe insgesamt

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ankünfte		Darunter		Übernachtungen		Darunter	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Stadtkreis								
Stuttgart, Landeshauptstadt	320,7	+ 0,7	68,7	+ 2,5	578,0	- 1,1	152,9	- 0,6
Landkreise								
Böblingen	94,3	+ 7,9	26,0	+ 60,1	183,8	- 7,0	52,7	+ 11,4
Esslingen	124,8	+ 3,8	23,1	+ 4,4	220,9	- 1,9	40,9	- 7,2
Göppingen	36,4	- 7,5	3,8	- 14,9	96,4	- 5,7	6,8	- 20,6
Ludwigsburg	72,2	- 4,3	10,3	- 7,0	148,2	- 8,3	26,2	- 13,4
Rems-Murr-Kreis	57,5	- 6,0	5,5	- 8,3	110,7	- 7,3	12,6	- 6,1
Region Stuttgart	705,8	+ 0,5	137,4	+ 8,2	1 337,9	- 3,8	292,1	- 1,8
Stadtkreis								
Heilbronn	28,7	- 0,7	3,6	+ 6,8	54,7	+ 1,5	7,7	+ 11,8
Landkreise								
Heilbronn	54,3	- 7,4	4,9	- 16,8	202,8	- 2,9	10,3	- 18,9
Hohenlohekreis	30,8	+ 7,7	1,9	- 9,7	66,1	+ 1,9	3,2	- 26,4
Schwäbisch Hall	37,9	- 1,4	3,8	- 0,4	80,9	- 0,2	13,3	- 1,8
Main-Tauber-Kreis	35,2	- 9,2	2,3	- 12,6	152,7	- 5,2	5,7	0,0
Region Heilbronn-Franken	187,0	- 3,3	16,5	- 7,4	557,2	- 2,2	40,3	- 6,9
Landkreise								
Heidenheim	20,7	+ 6,6	3,0	- 15,1	39,1	+ 5,8	6,7	- 11,6
Ostalbkreis	53,6	- 3,3	5,8	+ 3,2	112,6	- 4,4	12,5	+ 0,1
Region Ostwürttemberg	74,3	- 0,7	8,8	- 3,9	151,7	- 2,0	19,2	- 4,4
Regierungsbezirk Stuttgart	967,1	- 0,3	162,8	+ 5,7	2 046,7	- 3,2	351,6	- 2,6
Stadtkreise								
Baden-Baden	56,1	+ 4,0	18,3	+ 9,9	147,8	- 0,6	41,5	+ 6,2
Karlsruhe	112,4	+ 8,6	18,7	+ 0,9	214,0	+ 20,1	41,4	+ 20,5
Landkreise								
Karlsruhe	65,9	+ 2,4	10,9	+ 2,3	162,3	+ 0,7	18,5	- 7,4
Rastatt	44,0	+ 7,8	5,0	+ 14,9	92,9	+ 11,4	11,1	+ 29,5
Region Mittlerer Oberrhein	278,4	+ 6,0	52,9	+ 5,4	617,0	+ 8,0	112,5	+ 10,3
Stadtkreise								
Heidelberg	93,9	+ 6,4	37,5	+ 15,0	176,0	+ 5,6	65,7	+ 14,6
Mannheim	93,5	+ 0,9	21,9	+ 14,9	198,6	+ 16,9	49,6	+ 21,9
Landkreise								
Neckar-Odenwald-Kreis	21,9	- 6,4	1,1	- 23,8	67,4	- 10,7	2,2	- 35,7
Rhein-Neckar-Kreis	105,7	- 1,0	22,5	+ 7,4	193,6	- 2,3	42,8	+ 16,0
Region Rhein-Neckar¹⁾	315,0	+ 1,3	82,9	+ 12,1	635,5	+ 4,2	160,3	+ 15,8
Stadtkreis								
Pforzheim	22,1	- 16,8	4,5	- 18,7	45,4	- 3,7	9,4	+ 1,8
Landkreise								
Calw	68,1	- 2,9	3,6	+ 3,4	226,7	- 3,5	10,7	+ 4,8
Enzkreis	21,5	- 2,2	3,1	- 0,4	37,4	- 9,0	4,6	- 10,8
Freudenstadt	85,1	- 0,8	10,2	- 2,0	302,6	- 1,9	31,7	- 1,9
Region Nordschwarzwald	196,9	- 3,8	21,3	- 5,0	612,0	- 3,1	56,4	- 0,9
Regierungsbezirk Karlsruhe	790,3	+ 1,5	157,1	+ 7,2	1 864,5	+ 2,8	329,2	+ 10,7

Noch: 7. Beherbergung im Reiseverkehr in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs Januar bis März 2010

a) Beherbergungsbetriebe insgesamt

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ankünfte		Darunter		Übernachtungen		Darunter	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands-gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands-gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Stadtkreis								
Freiburg im Breisgau	106,9	+ 9,1	24,8	+ 7,2	208,5	+ 3,0	56,0	+ 6,0
Landkreise								
Breisgau-Hochschwarzwald	198,7	+ 0,9	44,9	+ 3,1	767,3	+ 2,0	135,7	+ 8,7
Emmendingen	29,4	- 0,7	5,2	+ 4,0	62,8	- 2,0	9,2	+ 3,9
Ortenaukreis	141,7	+ 1,9	25,2	+ 5,5	373,9	- 5,0	56,9	+ 1,6
Region Südlicher Oberrhein	476,8	+ 2,8	100,2	+ 4,8	1 412,5	0,0	257,8	+ 6,3
Landkreise								
Rottweil	19,5	+ 1,4	2,4	- 5,0	42,4	- 4,9	6,3	- 22,5
Schwarzwald-Baar-Kreis	63,7	- 1,1	9,7	- 5,3	297,9	+ 0,9	27,4	+ 0,5
Tuttlingen	14,6	- 4,7	1,6	- 10,7	31,9	- 3,8	4,9	- 14,2
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	97,8	- 1,2	13,7	- 5,9	372,2	- 0,2	38,6	- 6,1
Landkreise								
Konstanz	68,3	+ 4,6	10,1	+ 3,3	225,5	+ 4,4	20,5	+ 5,2
Lörrach	75,0	+ 5,1	15,8	+ 11,3	225,0	+ 6,4	51,5	+ 10,5
Waldshut	57,2	+ 5,1	10,9	+ 5,5	252,5	+ 1,0	33,2	+ 1,9
Region Hochrhein-Bodensee	200,6	+ 4,9	36,8	+ 7,3	702,9	+ 3,8	105,2	+ 6,6
Regierungsbezirk Freiburg	775,2	+ 2,8	150,7	+ 4,3	2 487,6	+ 1,0	401,5	+ 5,0
Landkreise								
Reutlingen	54,8	- 8,8	8,1	- 2,2	170,6	- 7,0	16,6	- 8,9
Tübingen	28,6	- 6,8	4,3	- 11,5	57,3	- 9,7	10,2	- 12,9
Zollernalbkreis	26,4	- 2,4	1,9	+ 1,2	57,3	- 1,8	4,0	+ 0,3
Region Neckar-Alb	109,7	- 6,8	14,3	- 4,8	285,3	- 6,6	30,8	- 9,2
Stadtkreis								
Ulm	48,9	+ 1,6	13,5	+ 14,0	81,6	+ 1,6	21,8	+ 5,2
Landkreise								
Alb-Donau-Kreis	39,9	+ 4,1	6,2	+ 20,8	77,1	- 0,3	10,1	+ 1,6
Biberach	35,8	- 3,4	3,8	+ 12,5	121,9	- 3,5	8,0	+ 6,8
Region Donau-Iller ¹⁾	124,6	+ 0,8	23,6	+ 15,5	280,6	- 1,2	39,9	+ 4,6
Landkreise								
Bodenseekreis	75,7	+ 14,6	10,5	+ 13,0	197,3	+ 13,5	32,9	+ 7,1
Ravensburg	65,6	+ 4,2	6,5	+ 2,8	328,0	0,0	21,8	+ 13,7
Sigmaringen	25,5	+ 26,9	1,4	+ 47,1	96,6	+ 12,1	2,7	+ 16,7
Region Bodensee-Oberschwaben	166,8	+ 11,8	18,4	+ 11,0	621,9	+ 5,7	57,4	+ 9,9
Regierungsbezirk Tübingen	401,1	+ 2,7	56,2	+ 8,2	1 187,8	+ 0,9	128,1	+ 3,1
Baden-Württemberg	2 933,7	+ 1,4	526,9	+ 6,0	7 586,6	+ 0,2	1 210,4	+ 3,9

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

Noch: 7. Beherbergung im Reiseverkehr in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs Januar bis März 2010

b) Hotellerie

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ankünfte		Darunter		Übernachtungen		Darunter	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Stadtkreis								
Stuttgart, Landeshauptstadt	286,6	- 1,6	62,8	- 0,2	520,7	- 2,9	141,4	- 2,8
Landkreise								
Böblingen	89,7	+ 9,1	25,9	+ 60,7	173,3	- 7,0	51,2	+ 11,5
Esslingen	110,5	+ 3,4	22,9	+ 4,4	190,1	- 2,3	40,4	- 5,4
Göppingen	26,4	- 10,8	3,6	- 16,4	52,0	- 11,9	6,4	- 22,5
Ludwigsburg	67,8	- 5,4	10,0	- 7,8	137,2	- 9,9	24,6	- 15,4
Rems-Murr-Kreis	48,3	- 7,1	5,4	- 8,3	89,1	- 10,1	12,1	- 6,7
Region Stuttgart	629,3	- 0,7	130,6	+ 7,0	1 162,5	- 5,3	276,2	- 2,9
Stadtkreis								
Heilbronn	27,9	- 1,1	3,4	+ 6,2	52,8	+ 1,6	7,4	+ 19,1
Landkreise								
Heilbronn	43,3	- 9,8	4,8	- 17,4	89,2	- 8,3	10,1	- 17,6
Hohenlohekreis	21,3	+ 9,1	1,9	- 9,3	40,0	+ 6,8	3,2	- 25,5
Schwäbisch Hall	32,7	- 0,3	3,6	- 1,2	64,1	+ 1,7	7,9	+ 0,2
Main-Tauber-Kreis	23,5	- 12,4	2,0	- 15,3	46,9	- 7,5	4,5	- 5,1
Region Heilbronn-Franken	148,7	- 4,3	15,8	- 8,2	292,9	- 2,5	33,1	- 6,5
Landkreise								
Heidenheim	17,9	+ 3,0	2,9	- 15,0	32,3	+ 3,5	6,4	- 12,9
Ostalbkreis	41,5	- 2,2	5,7	+ 4,5	81,2	- 6,6	12,2	+ 1,5
Region Ostwürttemberg	59,4	- 0,7	8,6	- 3,0	113,5	- 3,9	18,6	- 4,0
Regierungsbezirk Stuttgart	837,4	- 1,4	155,1	+ 4,6	1 568,9	- 4,7	327,8	- 3,4
Stadtkreise								
Baden-Baden	50,0	+ 3,9	17,5	+ 9,1	98,9	- 2,3	38,7	+ 3,6
Karlsruhe	105,3	+ 8,8	18,1	+ 1,8	197,9	+ 21,6	39,6	+ 21,2
Landkreise								
Karlsruhe	58,8	+ 2,3	10,8	+ 2,0	106,7	- 0,1	17,7	- 8,8
Rastatt	30,5	+ 8,2	4,7	+ 12,7	65,0	+ 15,9	10,1	+ 31,0
Region Mittlerer Oberrhein	244,6	+ 6,1	51,1	+ 5,2	468,5	+ 9,7	106,1	+ 9,2
Stadtkreise								
Heidelberg	87,5	+ 7,7	36,6	+ 16,4	145,8	+ 7,2	63,5	+ 16,1
Mannheim	89,5	- 1,9	21,4	+ 14,2	170,5	+ 3,0	48,1	+ 21,9
Landkreise								
Neckar-Odenwald-Kreis	12,9	- 5,3	1,0	- 25,0	24,6	- 2,7	1,9	- 40,0
Rhein-Neckar-Kreis	98,7	- 2,6	22,2	+ 6,9	179,1	- 4,2	42,3	+ 16,2
Region Rhein-Neckar ¹⁾	288,5	+ 0,4	81,1	+ 12,3	520,1	+ 1,2	155,8	+ 16,5
Stadtkreis								
Pforzheim	18,6	- 19,4	4,3	- 20,1	38,4	- 5,8	8,9	+ 0,3
Landkreise								
Calw	40,5	- 6,5	2,5	+ 0,9	104,0	- 6,7	5,9	- 7,2
Enzkreis	18,2	- 1,4	3,1	+ 0,5	28,8	- 9,6	4,5	- 9,6
Freudenstadt	73,3	- 1,1	9,8	- 2,3	220,2	- 1,5	29,8	- 1,6
Region Nordschwarzwald	150,6	- 5,3	19,7	- 6,1	391,4	- 4,0	49,2	- 2,8
Regierungsbezirk Karlsruhe	683,6	+ 1,0	151,9	+ 7,1	1 379,9	+ 2,4	311,1	+ 10,5

Noch: 7. Beherbergung im Reiseverkehr in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs Januar bis März 2010

b) Hotellerie

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ankünfte		Darunter		Übernachtungen		Darunter	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands-gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands-gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Stadtkreis								
Freiburg im Breisgau	93,0	+ 9,2	22,1	+ 7,8	161,2	+ 8,1	41,7	+ 8,8
Landkreise								
Breisgau-Hochschwarzwald	143,2	- 1,9	40,4	+ 2,0	392,8	- 0,7	113,3	+ 6,8
Emmendingen	27,7	- 1,0	5,2	+ 4,3	57,6	- 3,5	8,9	+ 4,5
Ortenaukreis	120,0	+ 0,8	23,5	+ 2,9	238,1	- 6,2	48,7	- 4,5
Region Südlicher Oberrhein	383,9	+ 1,5	91,1	+ 3,7	849,6	- 1,0	212,6	+ 4,2
Landkreise								
Rottweil	15,5	- 1,1	2,2	- 7,4	29,9	- 9,9	5,5	- 28,2
Schwarzwald-Baar-Kreis	42,7	- 3,1	7,6	- 4,1	92,2	- 1,5	19,4	+ 4,5
Tuttlingen	12,9	- 4,1	1,5	- 4,2	26,2	- 2,7	4,4	- 2,7
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	71,0	- 2,8	11,4	- 4,8	148,3	- 3,5	29,3	- 4,7
Landkreise								
Konstanz	54,0	- 2,3	9,3	+ 2,2	96,5	- 1,1	16,5	- 0,7
Lörrach	60,1	+ 3,3	13,8	+ 9,8	154,1	+ 4,4	42,1	+ 14,4
Waldshut	42,3	+ 6,5	9,7	+ 7,6	110,4	+ 2,3	25,8	+ 2,2
Region Hochrhein-Bodensee	156,5	+ 2,1	32,8	+ 6,9	361,0	+ 2,2	84,5	+ 7,3
Regierungsbezirk Freiburg	611,4	+ 1,1	135,3	+ 3,7	1 359,0	- 0,5	326,4	+ 4,1
Landkreise								
Reutlingen	39,2	- 13,6	7,9	- 1,5	72,3	- 16,9	15,7	- 6,4
Tübingen	23,1	- 8,9	3,9	- 12,8	44,0	- 12,7	9,4	- 14,5
Zollernalbkreis	14,9	+ 2,2	1,8	+ 0,8	27,0	- 1,0	3,7	- 5,1
Region Neckar-Alb	77,3	- 9,5	13,7	- 4,8	143,4	- 13,0	28,8	- 9,0
Stadtkreis								
Ulm	.	.	.	.	.	.	.	.
Landkreise								
Alb-Donau-Kreis	29,3	+ 4,6	6,1	+ 25,9	52,4	- 2,8	9,8	+ 10,2
Biberach	.	.	.	.	.	.	.	.
Region Donau-Iller ¹⁾	99,4	+ 1,0	22,4	+ 13,7	173,7	- 2,7	37,7	+ 4,0
Landkreise								
Bodenseekreis	64,8	+ 14,2	9,3	+ 16,5	134,3	+ 17,7	21,7	+ 27,8
Ravensburg	43,4	+ 1,7	5,5	+ 0,7	82,8	+ 2,0	12,1	+ 9,0
Sigmaringen	19,2	+ 37,2	1,3	+ 66,0	32,5	+ 33,0	2,3	+ 32,4
Region Bodensee-Oberschwaben	127,4	+ 12,3	16,1	+ 13,0	249,6	+ 13,6	36,0	+ 21,1
Regierungsbezirk Tübingen	304,0	+ 2,3	52,1	+ 8,0	566,6	+ 0,7	102,5	+ 5,0
Baden-Württemberg	2 436,4	+ 0,4	494,4	+ 5,5	4 874,4	- 1,0	1 067,8	+ 3,5

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

8. Ankünfte und Übernachtungen in Baden-Württemberg im März 2010 nach Herkunftsländern

a) Beherbergungsbetriebe insgesamt

Ständiger Wohnsitz der Gäste	Ankünfte		Übernachtungen	
	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
Herkunftsländer insgesamt	1 155 764	+ 3,2	2 877 950	+ 2,6
Bundesrepublik Deutschland	952 992	+ 1,8	2 419 205	+ 1,5
Ausland zusammen	202 772	+ 10,5	458 745	+ 9,1
Europa zusammen	160 398	+ 9,3	341 625	+ 7,9
Belgien	7 039	+ 4,8	15 285	+ 0,6
Bulgarien	510	+ 22,9	1 373	+ 9,1
Dänemark	3 311	+ 21,9	5 324	+ 15,6
Estland	236	+ 62,8	372	+ 11,0
Finnland	1 265	- 11,0	2 465	- 13,5
Frankreich	18 743	- 0,2	36 589	- 6,0
Griechenland	1 751	+ 23,5	4 260	+ 6,6
Irland, Republik	928	- 4,2	2 228	- 11,3
Island	287	+ 80,5	455	+ 51,7
Italien	13 776	+ 10,8	29 414	+ 8,1
Lettland	153	- 0,6	550	+ 41,8
Litauen	344	+ 29,3	766	+ 37,0
Luxemburg	3 109	+ 41,9	8 406	+ 25,7
Malta	55	- 32,9	133	- 19,9
Niederlande	17 652	+ 7,2	31 015	+ 6,8
Norwegen	1 256	+ 11,2	2 311	+ 4,8
Österreich	13 250	+ 12,7	28 916	+ 13,3
Polen	4 119	- 0,8	9 837	- 5,2
Portugal	864	+ 14,6	2 655	+ 50,7
Rumänien	1 400	+ 34,4	5 593	+ 81,0
Russland	3 820	+ 27,3	12 073	+ 34,6
Schweden	2 907	- 5,8	5 179	- 6,2
Schweiz	33 858	+ 11,6	69 530	+ 9,2
Slowakische Republik	797	+ 15,5	2 179	+ 14,6
Slowenien	700	+ 17,6	1 502	+ 3,4
Spanien	5 682	+ 13,1	11 386	+ 8,4
Tschechische Republik	3 440	+ 6,8	7 045	+ 0,6
Türkei	1 702	- 4,8	4 021	- 5,2
Ukraine	615	+ 28,4	1 521	- 1,1
Ungarn	2 422	+ 28,4	8 425	+ 26,2
Vereinigtes Königreich	11 562	+ 11,3	23 738	+ 9,7
Zypern	98	+ 63,3	221	- 9,4
Übrige europäische Länder	2 747	- 8,8	6 858	+ 6,1

Noch: **8. Ankünfte und Übernachtungen in Baden-Württemberg im März 2010 nach Herkunftsländern**

a) Beherbergungsbetriebe insgesamt

Ständiger Wohnsitz der Gäste	Ankünfte		Übernachtungen	
	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
Afrika zusammen	1 195	+ 5,2	4 777	+ 36,7
Republik Südafrika	340	+ 3,7	1 066	+ 16,6
Übrige afrikanische Länder	855	+ 5,8	3 711	+ 43,8
Amerika zusammen	22 544	+ 24,3	58 412	+ 10,1
Kanada	1 476	+ 19,6	4 247	+ 15,1
Vereinigte Staaten von Amerika	19 077	+ 25,3	47 182	+ 8,9
Mittelamerika und Karibik	417	+ 24,9	1 289	+ 13,0
Brasilien	967	+ 22,9	3 598	+ 38,3
Übrige südamerikanische Länder	607	+ 7,8	2 096	- 8,3
Asien zusammen	15 576	+ 10,3	47 451	+ 17,2
Arabische Golfstaaten	962	- 15,5	4 389	- 0,1
China, Volksrepublik und Hongkong	4 137	+ 19,7	12 208	+ 39,1
Indien	1 013	+ 0,8	7 203	+ 24,3
Israel	1 024	+ 24,1	2 718	+ 19,5
Japan	4 808	+ 8,3	10 618	+ 8,7
Südkorea	566	- 11,0	1 915	+ 31,6
Taiwan	682	- 2,4	1 331	- 2,4
Übrige asiatische Länder	2 384	+ 24,2	7 069	+ 5,9
Australien, Neuseeland und Ozeanien zusammen	924	+ 0,1	2 597	+ 14,3
Australien	739	- 6,7	2 074	+ 5,7
Neuseeland, Ozeanien	185	+ 41,2	523	+ 68,7
Ohne Angabe	2 135	- 9,7	3 883	- 9,5

Noch: 8. Ankünfte und Übernachtungen in Baden-Württemberg im März 2010 nach Herkunftsländern

b) Hotellerie

Ständiger Wohnsitz der Gäste	Ankünfte		Übernachtungen	
	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
Herkunftsländer insgesamt	962 385	+ 2,0	1 884 564	+ 1,7
Bundesrepublik Deutschland	772 058	+ 0,1	1 475 973	- 0,1
Ausland zusammen	190 327	+ 10,2	408 591	+ 8,9
Europa zusammen	149 429	+ 8,7	300 600	+ 6,7
Belgien	6 693	+ 6,2	13 943	+ 2,3
Bulgarien	498	+ 28,7	1 344	+ 31,3
Dänemark	3 168	+ 23,7	5 018	+ 16,0
Estland	226	+ 60,3	360	+ 14,6
Finnland	1 195	- 14,1	2 286	- 18,3
Frankreich	16 792	- 2,1	30 890	- 6,5
Griechenland	1 677	+ 24,3	3 829	+ 8,2
Irland, Republik	813	- 10,5	1 823	- 18,3
Island	281	+ 99,3	433	+ 60,4
Italien	13 163	+ 12,5	26 971	+ 8,7
Lettland	140	- 7,9	330	- 13,6
Litauen	310	+ 17,9	572	+ 3,6
Luxemburg	2 938	+ 45,9	7 482	+ 35,4
Malta	53	- 28,4	127	- 5,9
Niederlande	16 748	+ 7,9	27 455	+ 6,5
Norwegen	1 223	+ 12,1	2 197	+ 8,3
Österreich	12 509	+ 12,0	24 706	+ 9,4
Polen	3 842	- 2,3	8 820	0,0
Portugal	846	+ 18,3	2 595	+ 55,1
Rumänien	1 243	+ 26,2	4 121	+ 54,3
Russland	3 365	+ 19,3	10 420	+ 24,4
Schweden	2 766	- 7,6	4 777	- 10,7
Schweiz	31 087	+ 11,6	59 265	+ 6,9
Slowakische Republik	739	+ 16,0	2 013	+ 9,5
Slowenien	571	+ 3,4	1 221	- 6,4
Spanien	4 970	+ 6,8	9 891	+ 4,4
Tschechische Republik	3 300	+ 6,7	6 703	- 0,2
Türkei	1 620	- 7,7	3 773	- 6,9
Ukraine	594	+ 27,2	1 401	- 4,9
Ungarn	2 274	+ 30,2	7 329	+ 32,1
Vereinigtes Königreich	11 057	+ 10,6	22 146	+ 10,8
Zypern	98	+ 75,0	221	+ 57,9
Übrige europäische Länder	2 630	- 8,4	6 138	+ 2,3

Noch: 8. Ankünfte und Übernachtungen in Baden-Württemberg im März 2010 nach Herkunftsländern

b) Hotellerie

Ständiger Wohnsitz der Gäste	Ankünfte		Übernachtungen	
	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
Afrika zusammen	1 147	+ 8,0	4 139	+ 39,5
Republik Südafrika	329	+ 6,5	1 030	+ 18,9
Übrige afrikanische Länder	818	+ 8,6	3 109	+ 47,9
Amerika zusammen	21 912	+ 24,7	54 417	+ 13,8
Kanada	1 353	+ 18,3	3 091	+ 20,9
Vereinigte Staaten von Amerika	18 669	+ 25,3	44 962	+ 11,3
Mittelamerika und Karibik	404	+ 28,3	1 224	+ 32,9
Brasilien	936	+ 28,0	3 326	+ 47,4
Übrige südamerikanische Länder	550	+ 14,1	1 814	+ 7,7
Asien zusammen	14 957	+ 10,9	43 567	+ 20,0
Arabische Golfstaaten	914	- 17,5	3 519	- 7,5
China, Volksrepublik und Hongkong	4 032	+ 20,4	11 424	+ 36,1
Indien	994	+ 3,0	7 104	+ 30,8
Israel	865	+ 9,6	2 340	+ 16,1
Japan	4 631	+ 10,4	9 597	+ 15,1
Südkorea	516	- 13,1	1 710	+ 31,5
Taiwan	675	+ 1,4	1 263	+ 1,7
Übrige asiatische Länder	2 330	+ 28,2	6 610	+ 14,4
Australien, Neuseeland und Ozeanien zusammen	838	- 4,6	2 299	+ 7,6
Australien	680	- 9,8	1 868	+ 0,4
Neuseeland, Ozeanien	158	+ 27,4	431	+ 56,2
Ohne Angabe	2 044	- 11,9	3 569	- 14,0

9. Ankünfte und Übernachtungen in Baden-Württemberg Januar bis März 2010 nach Herkunftsländern

a) Beherbergungsbetriebe insgesamt

Ständiger Wohnsitz der Gäste	Ankünfte		Übernachtungen	
	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
Herkunftsländer insgesamt	2 933 733	+ 1,4	7 586 647	+ 0,2
Bundesrepublik Deutschland	2 406 879	+ 0,5	6 376 259	- 0,4
Ausland zusammen	526 854	+ 6,0	1 210 388	+ 3,9
Europa zusammen	425 669	+ 4,3	928 333	+ 2,8
Belgien	23 100	+ 4,1	56 066	+ 0,5
Bulgarien	1 492	+ 28,1	4 072	+ 13,6
Dänemark	8 724	+ 6,2	12 793	+ 1,3
Estland	514	+ 77,2	977	+ 26,4
Finnland	3 031	- 7,7	6 223	- 4,6
Frankreich	52 648	+ 3,9	107 147	+ 3,1
Griechenland	4 225	+ 2,6	10 808	- 7,5
Irland, Republik	2 183	- 7,6	5 053	- 13,7
Island	506	+ 34,9	856	+ 1,7
Italien	30 643	- 0,1	65 426	- 2,2
Lettland	449	+ 2,0	1 151	+ 21,7
Litauen	807	+ 6,7	2 028	+ 38,1
Luxemburg	9 248	+ 15,1	30 648	+ 11,6
Malta	217	+ 19,9	703	+ 60,9
Niederlande	62 380	+ 0,8	112 565	+ 0,1
Norwegen	2 979	+ 1,2	5 771	+ 3,5
Österreich	31 128	+ 8,1	69 086	+ 6,2
Polen	10 155	- 4,3	24 768	- 14,6
Portugal	2 217	+ 12,1	6 620	+ 30,7
Rumänien	3 621	+ 21,4	12 597	+ 42,8
Russland	10 256	+ 8,2	34 321	+ 14,0
Schweden	7 038	- 9,0	12 669	- 11,1
Schweiz	86 035	+ 7,5	183 489	+ 6,7
Slowakische Republik	1 893	+ 3,2	6 351	+ 18,2
Slowenien	1 536	+ 1,1	3 600	- 22,1
Spanien	13 196	+ 4,3	27 057	- 3,7
Tschechische Republik	7 828	+ 4,3	17 555	- 0,3
Türkei	4 935	+ 5,4	11 692	- 6,4
Ukraine	1 779	+ 49,2	4 685	+ 25,8
Ungarn	5 638	+ 21,6	17 908	+ 9,4
Vereinigtes Königreich	28 201	+ 2,9	55 848	0,0
Zypern	198	- 1,5	514	- 38,4
Übrige europäische Länder	6 869	- 8,3	17 286	+ 0,1

Noch: **9. Ankünfte und Übernachtungen in Baden-Württemberg Januar bis März 2010 nach Herkunftsländern**

a) Beherbergungsbetriebe insgesamt

Ständiger Wohnsitz der Gäste	Ankünfte		Übernachtungen	
	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
Afrika zusammen	2 874	- 4,0	10 624	+ 9,2
Republik Südafrika	729	- 22,3	2 254	- 20,0
Übrige afrikanische Länder	2 145	+ 4,3	8 370	+ 21,1
Amerika zusammen	54 043	+ 26,6	146 048	+ 8,3
Kanada	3 556	+ 28,1	11 635	+ 24,9
Vereinigte Staaten von Amerika	45 123	+ 28,0	116 017	+ 7,7
Mittelamerika und Karibik	960	+ 9,2	2 934	- 5,5
Brasilien	2 823	+ 28,3	9 920	+ 35,5
Übrige südamerikanische Länder	1 581	+ 1,5	5 542	- 24,8
Asien zusammen	35 588	+ 2,5	107 199	+ 7,5
Arabische Golfstaaten	2 508	- 2,8	12 436	+ 12,5
China, Volksrepublik und Hongkong	9 283	+ 5,0	25 125	+ 12,6
Indien	2 619	+ 9,8	16 678	+ 19,5
Israel	2 151	+ 14,4	5 422	+ 10,2
Japan	10 837	- 3,0	23 243	- 2,3
Südkorea	1 595	- 6,2	4 489	+ 15,4
Taiwan	1 455	- 12,3	2 791	- 20,5
Übrige asiatische Länder	5 140	+ 13,9	17 015	+ 4,3
Australien, Neuseeland und Ozeanien zusammen	3 088	+ 18,0	7 846	+ 20,9
Australien	2 651	+ 14,3	6 799	+ 20,3
Neuseeland, Ozeanien	437	+ 46,6	1 047	+ 24,9
Ohne Angabe	5 592	- 3,4	10 338	- 1,0

Noch: **9. Ankünfte und Übernachtungen in Baden-Württemberg Januar bis März 2010 nach Herkunftsländern**
b) Hotellerie

Ständiger Wohnsitz der Gäste	Ankünfte		Übernachtungen	
	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
Herkunftsländer insgesamt	2 436 391	+ 0,4	4 874 366	- 1,0
Bundesrepublik Deutschland	1 941 961	- 0,9	3 806 604	- 2,1
Ausland zusammen	494 430	+ 5,5	1 067 762	+ 3,5
Europa zusammen	397 594	+ 3,7	813 219	+ 1,7
Belgien	21 105	+ 2,0	48 821	- 0,6
Bulgarien	1 449	+ 30,9	3 871	+ 22,0
Dänemark	8 390	+ 6,8	12 186	+ 0,8
Estland	501	+ 81,5	962	+ 35,7
Finnland	2 925	- 9,2	5 910	- 7,0
Frankreich	48 320	+ 2,8	91 904	+ 2,4
Griechenland	4 087	+ 2,6	9 867	- 9,0
Irland, Republik	1 988	- 11,4	4 346	- 17,9
Island	494	+ 39,2	771	- 4,7
Italien	29 373	- 0,1	60 042	- 2,7
Lettland	419	- 1,4	873	- 4,6
Litauen	684	- 8,4	1 221	- 14,7
Luxemburg	8 753	+ 15,4	27 407	+ 11,9
Malta	194	+ 22,0	673	+ 90,1
Niederlande	58 149	+ 0,9	93 168	- 1,3
Norwegen	2 850	+ 0,5	5 307	+ 4,0
Österreich	29 280	+ 6,9	58 700	+ 5,5
Polen	9 610	- 3,5	21 139	- 13,8
Portugal	2 095	+ 9,6	6 063	+ 26,5
Rumänien	3 266	+ 17,4	9 551	+ 20,6
Russland	9 547	+ 6,8	31 272	+ 11,5
Schweden	6 809	- 9,2	11 999	- 12,8
Schweiz	78 721	+ 7,3	157 731	+ 6,1
Slowakische Republik	1 756	- 0,6	5 981	+ 14,3
Slowenien	1 336	- 4,6	3 165	- 27,3
Spanien	12 151	+ 1,3	24 565	- 4,5
Tschechische Republik	7 616	+ 4,9	16 985	+ 1,1
Türkei	4 790	+ 4,3	11 043	- 7,4
Ukraine	1 717	+ 48,4	4 260	+ 20,8
Ungarn	5 308	+ 23,0	15 533	+ 15,2
Vereinigtes Königreich	27 085	+ 2,8	51 990	+ 0,5
Zypern	198	+ 4,8	514	- 1,0
Übrige europäische Länder	6 628	- 7,6	15 399	- 5,5

Noch: 9. Ankünfte und Übernachtungen in Baden-Württemberg Januar bis März 2010 nach Herkunftsländern

b) Hotellerie

Ständiger Wohnsitz der Gäste	Ankünfte		Übernachtungen	
	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
Afrika zusammen	2 727	- 4,3	8 733	+ 6,8
Republik Südafrika	707	- 21,7	2 205	- 16,7
Übrige afrikanische Länder	2 020	+ 26,9	6 528	+ 18,0
Amerika zusammen	52 032	+ 26,9	132 507	+ 11,7
Kanada	3 169	+ 24,7	7 762	+ 23,7
Vereinigte Staaten von Amerika	44 115	+ 28,4	109 998	+ 10,6
Mittelamerika und Karibik	912	+ 10,0	2 563	+ 1,6
Brasilien	2 518	+ 24,8	8 212	+ 32,5
Übrige südamerikanische Länder	1 318	+ 6,3	3 972	- 5,3
Asien zusammen	33 964	+ 2,0	97 258	+ 8,6
Arabische Golfstaaten	2 366	- 4,9	9 895	+ 1,7
China, Volksrepublik und Hongkong	8 928	+ 4,1	23 344	+ 13,7
Indien	2 575	+ 11,1	16 435	+ 24,7
Israel	1 942	+ 8,1	4 743	+ 8,7
Japan	10 410	- 3,1	21 200	+ 0,1
Südkorea	1 369	- 6,4	3 935	+ 24,3
Taiwan	1 418	- 10,9	2 586	- 17,3
Übrige asiatische Länder	4 956	+ 14,5	15 120	+ 6,0
Australien, Neuseeland und Ozeanien zusammen	2 663	+ 11,4	6 174	+ 6,5
Australien	2 297	+ 8,5	5 319	+ 4,6
Neuseeland, Ozeanien	366	+ 33,6	855	+ 20,3
Ohne Angabe	5 450	- 4,2	9 871	- 2,7